

# Latein in der Schule: Bringt das so viel für Grammatik?

Beitrag von „SchmidtsKatze“ vom 20. Mai 2019 22:01

[@lera1](#) ich denke, die Bildungswirksamkeit des Faches wurde hier überhaupt nicht angezweifelt



Latein ist eben nicht mehr einfach nur Caesar und Cicero in ihrem historischen Kontext und ansonsten nur das Pauken von Verbtabelle und Deklinationen.

Latein ist deutlich mehr als das. Das Fach hat viele Facetten, die sich total toll aktualisieren lassen:

Ich habe neulich erst mit meinem 9. Jahrgang die "disciplina clericalis" aus dem 11. Jahrhundert gelesen und die Chancen und Möglichkeiten von Multikulturalität in der Gesellschaft beleuchtet. Hätte man auch an aktuellen Texten besprechen können, aber durch die 900 Jahre alten Texte wurde die Relevanz dieser Thematik erst richtig deutlich.